

Energie und Geld sparen

mit A-klassigen Umwälzpumpen

Wo geheizt wird, sind Umwälzpumpen installiert. Achten Sie beim Bauen und Sanieren unbedingt auf den Einsatz des richtigen Geräts! Mit Umwälzpumpen der Effizienzklasse A schützen Sie die Umwelt, Sie senken Ihren Stromverbrauch und damit Ihre Kosten.

Neue Vorschriften ab 2013!

Gemäss der revidierten Energieverordnung dürfen die Hersteller ab 2013 nur noch A-klassige Umwälzpumpen auf den Markt bringen. Der Gesetzgeber sieht zusätzlich eine Übergangsfrist für ineffizientere Modelle vor: z. B. Lagerware bei einem Installateur, die trotz der ungenügenden Effizienzklasse bei Kunden bis Ende 2014 noch installiert werden darf. Wer jetzt baut oder saniert, sollte aber das effizienteste Modell einbauen, um jetzt schon von den Vorteilen zu profitieren und die Umwelt zu entlasten.

Was ist eine Umwälzpumpe?

Umwälzpumpen fördern heisses Wasser aus der Heizung oder vom Wärmespeicher (Solar) zur Wärmeabgabe (Bodenheizung, Radiatoren). Von dort aus pumpen sie das abgekühlte Wasser zurück, damit es erneut erwärmt werden kann. Auch Brauchwarmwasser wird mit einer Umwälzpumpe bewegt. Umwälzpumpen werden mit Strom betrieben – herkömmliche Modelle sind jedoch in den meisten Fällen ineffizient, und ihr Verbrauch kann mit einfachen Massnahmen um bis zu 75 Prozent reduziert werden.

Wieso verbrauchen herkömmliche Umwälzpumpen zuviel Strom?

Geben Sie beim Autofahren immer Vollgas und kontrollieren das Tempo mit der Bremse? Die meisten Umwälzpumpen laufen jedoch nach diesem Prinzip, obwohl sie selten die volle



Leistung erbringen müssen. Bei herkömmlichen Umwälzpumpen stimmt ausserdem oft das Verhältnis zwischen Stromverbrauch und Heizleistung nicht. Ausserdem sind Umwälzpumpen häufig überdimensioniert – was zu störenden Fließgeräuschen führen kann.

Was können A-klassige Umwälzpumpen besser?

A-klassige Umwälzpumpen haben einen hohen Wirkungsgrad und sind bis zu drei Mal effizienter als andere Pumpen. Sie haben elektronische Drehzahlregler und passen die Leistung automatisch dem Volumenstrom an.

